



LAG Mecklenburger Schaalseeregion

- Biosphärenreservatsregion



Biosphärenreservat
Schaalsee



Presseinformation

15.05.2019

Gadebusch /Zarrentin am Schaalsee

Akteurstreffen in Gadebusch



Die Lokale LEADER-Aktionsgruppe (LAG) der Schaalseeregion und das Biosphärenreservatsamt Schaalsee-Elbe hatten die Akteure der Schaalseeregion in die Museumsanlage Gadebusch eingeladen und mehr als 80 Interessierte waren gekommen. Es ist inzwischen eine schöne Tradition, dass sich die Akteure der Schaalseeregion, sowohl aus dem Netzwerk der Biosphärenreservatspartner, als auch aus dem Netzwerk der LEADER-Akteure, einmal im Jahr zum Gedankenaustausch und zur Ideenfindung treffen. Das diesjährige 8. Treffen stand unter dem Motto „LEADER und BIOSPHÄRE stärken die Vernetzung & Kommunikation“. Auf dem Programm standen unter anderem eine Führung durch das Schloss, die Besichtigung der Stadtkirche und ein Workshop zum Thema regionale Vermarktung.

„Sehr beliebt bei den Teilnehmern ist aber vor allem die Möglichkeit, sich auszutauschen und besser kennenzulernen. So manche neue Idee ist auf den Akteurstreffen der vergangenen Jahre schon entstanden“, sagt Susanne Hoffmeister, die im Biosphärenreservatsamt das Netzwerk der Regionalmarkeninhaber betreut. Inzwischen sind 104 Betriebe und Dienstleister mit der Regionalmarke „Biosphärenreservat Schaalsee-Für Leib und Seele“



LAG Mecklenburger **Schaalseeregion**

- Biosphärenreservatsregion



**Biosphärenreservat
Schaalsee**



ausgezeichnet. Gemeinsames Ziel ist es, die Naturschätze des Biosphärenreservates zu bewahren und sie gleichzeitig für Besucher erlebbar zu machen.

Jochen Schwarz von der Mosterei Kneese und Thomas Wendik, Möckel-Most hatten einen besonderen Grund, sich zu freuen. Sie bekamen den LEADER-Förderbescheid von Iris Brincker, stellvertretende LAG Vorsitzende, Dieter Winkelmann, StALU WM, und Madeleine Kusche, LAG-Geschäftsstelle überreicht. Mit diesem LEADER-Projekt wird ein Kooperationsvorhaben der Mosterei Kneese am Schaalsee und der Mosterei Möckel in Lübseerhagen ausgebaut. Die beiden Betriebe bauen eine gemeinsame Brennerei auf, um Edelobstbrände herzustellen. Ziel ist es, die Produktpalette um langfristig lagerbare Ware zu erweitern. Damit soll den wechselnden Obsterträgen auf Streuobstwiesen Rechnung getragen werden. Ein weiteres Ziel ist die Biodiversität in der Region durch den Erhalt alter Obstbäume zu fördern und zu erhalten. LEADER unterstützt die Vernetzung und Zusammenarbeit der beiden Partner sowie die patentrechtlich geschützte Regionalmarke „Für Leib und Seele“. Mit dem Bau eines Hofladens wird das freizeit- und tourismusorientierte Angebot der Region erweitert. Die Besonderheit dieses Projektes ist die Kooperation der Nachbar-LAGn Mecklenburger Schaalseeregion-Biosphärenreservatsregion (MSR) und Westmecklenburgische Ostseeküste (WMO). Für das Projekt der Brennerei Kneese stehen zirka 68.800 Euro aus dem LEADER-Budget der LAG MSR zur Verfügung. Die Mosterei Möckel darf sich über 15.700 Euro aus dem LEADER-Budget der LAG WMO freuen.

Das Ergebnis der Akteure am Ende der Veranstaltung: Netzwerkarbeit gewinnt immer mehr an Bedeutung. Um gemeinsame Ziele zu erreichen, müssen möglichst alle Akteure eines Netzwerkes zusammenwirken. Hierfür stimmen sich Partner in ihren Strategien ab, bündeln Ressourcen und koordinieren ihre Planung. Schritt für Schritt sollte Vorhandenes überprüft, neue Netzwerke aufgebaut und gestärkt werden!

Kontakt:

LEADER-Regionalmanagement/ LAG-Geschäftsstelle
Madeleine Kusche
Tel: 038872-929120

regionalentwicklung@rehna.de
www.leader-schaalsee.de

Kontakt:

Biosphärenreservatsamt Schaalsee-Elbe
Regionalentwicklung,
Susanne Hoffmeister
Tel.: 038851 / 302-21

s.hoffmeister@bra-schelb.mvnet.de
www.schaalsee.de

